



# Länderinformationsblatt

## Russische Föderation

2019

Credit: Tom Grimbert

### Haftungsausschluss

IOM hat die in diesem Blatt enthaltenen Informationen mit Sorgfalt zusammengetragen und stellt die Informationen nach bestem Wissen zur Verfügung. IOM übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit der Informationen. Zusätzlich ist IOM nicht haftbar für Rückschlüsse, welche aufgrund der von IOM zusammengetragenen Informationen gezogen werden.

Gefördert durch:



Bundesamt  
für Migration  
und Flüchtlinge



## **I. CHECKLISTE FÜR EINE FREIWILLIGE RÜCKKEHR**

1. Vor der Rückkehr
2. Nach der Rückkehr

## **II. GESUNDHEITSWESEN**

1. Allgemeine Informationen
2. Medizinische Versorgung und Medikamente

## **III. ARBEITSMARKT UND BESCHÄFTIGUNG**

1. Allgemeine Informationen
2. Unterstützung bei der Arbeitsplatzsuche
3. Arbeitslosenunterstützung
4. Weiterbildung

## **IV. WOHSITUATION**

1. Allgemeine Informationen
2. Unterstützung bei der Wohnungssuche
3. Finanzielle Unterstützung

## **V. SOZIALWESEN**

1. Allgemeine Informationen
2. Rentensystem
3. Schutzbedürftige Personen

## **VI. BILDUNGSSYSTEM**

1. Allgemeine Informationen
2. Kosten, Studienkredite und Stipendien
3. Anerkennung ausländischer Abschlüsse

## **VII. KONKRETE UNTERSTÜTZUNG FÜR RÜCKKEHRENDE**

1. Reintegrationsprogramme
2. Finanzielle und Administrative Unterstützung
3. Unterstützung zum Start von Einkommensgenerierenden Aktivitäten

## **VIII. KONTAKTE UND NÜTZLICHE LINKS**

1. Internationale Organisationen, NGOs und Humanitäre Hilfsorganisationen
2. Relevante lokale Organisationen
3. Services zur Unterstützung bei der Jobsuche, Wohnungssuche, etc.
4. Sonstige Kontakte

# I. Checkliste für eine Freiwillige Rückkehr



Credit: IOM Moscow / 2016

## Vor der Rückkehr

### Die rückkehrende Person sollte

- ✓ Dokumente, die später benötigt werden könnten, von deutschen Behörden anfordern und übersetzen lassen (bzgl. Geburt, Bildung, Gesundheit etc.)
- ✓ bei Ankunft am Flughafen Moskau entweder den Zug Aeroexpress zum Stadtzentrum nutzen oder nach dem VARP Zuschuss fragen ([https://rasp.yandex.ru/?utm\\_source=yamain&utm\\_medium=geoblock&utm\\_campaign=default](https://rasp.yandex.ru/?utm_source=yamain&utm_medium=geoblock&utm_campaign=default))
- ✓ Impfungen überprüfen lassen (speziell bei Kindern)
- ✓ eine vorübergehende Unterkunft finden

## Nach der Rückkehr

### Die rückkehrende Person sollte

- ✓ sich mit Reisedokumenten bei der kommunalen Dienststelle des Innenministeriums registrieren lassen
- ✓ bei der Kranken- und Rentenversicherung melden
- ✓ Sozialhilfe beantragen
- ✓ Hilfsdienstleister bei der Wohnungs- und Arbeitsplatzsuche kontaktieren
- ✓ Kinderfürsorge beantragen sowie jeweilige Schule und weitere Bildungsinstitutionen kontaktieren
- ✓ auf der Website <http://www.gosuslugi.ru> kann man einsehen, welche Dienste in der jeweiligen Stadt online angeboten werden. Die meisten dieser Dienste können auch vor Ort in den Zentren der multifunktionalen Behörden (MFC) erledigt werden: <http://xn--11a9g.xn--plai/>. Website für MFC in Tschetschenien: <http://rmfc-95.ru/ofisy-mfc.html>

## II. Gesundheitswesen

### I. Allgemeine Informationen

Eine medizinische Versorgung wird von staatlichen und privaten Einrichtungen zu Verfügung gestellt. Staatsbürger/-innen haben im Rahmen der staatlich finanzierten, obligatorischen Krankenversicherung (OMS) Zugang zu einer kostenlosen medizinischen Versorgung. An staatlichen wie auch an privaten Kliniken sind zudem medizinische Dienstleistungen verfügbar, für die man im Rahmen der freiwilligen Krankenversicherung (Voluntary Medical Insurance; DMS) direkt bezahlen kann.

#### Leistungen

Die kostenfreie Versorgung umfasst:

- Notfallbehandlung
- Ambulante Behandlung, inklusive Vorsorge, Diagnose und Behandlung von Krankheiten zu Hause und in Kliniken
- Stationäre Behandlung
- Teilweise kostenlose Medikamente

#### Kosten

Behandlungen innerhalb der OMS sind kostenlos. Für die zahlungspflichtigen Angebote von öffentlichen und privaten Kliniken gibt es Preislisten auf den jeweiligen Webseiten.

### 2. Medizinische Versorgung und Medikamente

#### Medizinische Einrichtungen und Ärzte

Eine Liste mit Kontaktinformationen zu medizinischen Einrichtungen kann der Website des russischen Ministeriums für Gesundheitsfürsorge entnommen werden: <https://www.rosminzdrav.ru/>

Ambulante wie stationäre Patienten/-innen müssen ihre Medikamente selbst bezahlen. Ausgenommen sind Leistungen, die vom Staat gedeckt sind. Eine kostenfreie 24-Stunden Versorgung steht jedoch allen Patienten/-innen im OMS System zu.

#### Anmeldeverfahren

Patienten/-innen sollten die nächstgelegene Poliklinik aufsuchen und einen gültigen Ausweis sowie die OMS Karte vorweisen.

#### Verfügbarkeit und Kosten von Medikamenten

Die Verfügbarkeit sowie Preise von benötigten Medikamenten sollten vor der Rückkehr überprüft werden. In Notfällen sind Medikamente in Kliniken wie auch an Ambulanzstationen kostenfrei erhältlich. Gewöhnlich kaufen russische Staatsbürger/-innen ihre Medikamente jedoch selbst. Bürger/-innen mit speziellen Krankheiten wird Unterstützung gewährt, u.a. durch kostenfreie Medikamente, Behandlung und Transport. Die Kosten für Medikamente variieren, feste Preise bestehen nicht.

## Gesundheitswesen: Zugang speziell für Rückkehrende

### Berechtigung und Voraussetzungen

Als russische Staatsbürger/-innen haben Rückkehrende Anspruch auf kostenlose Leistungen innerhalb der OMS. Sie können außerdem kostenpflichtige Leistungen in Anspruch nehmen, indem sie entweder direkt bei den Kliniken bezahlen oder sich an der Freiwilligen Krankenversicherung DMS beteiligen.

### Anmeldeverfahren

Jede/r russische Staatsbürger/-in kann bei Vorlage eines Passes oder einer Geburtsurkunde (für Kinder bis 14) eine OMS Karte im nächstgelegenen Versicherungsbüro des Wohnortes erhalten.

### Erforderliche Dokumente

Ein gültiger russischer Pass oder eine Geburtsurkunde (für Kinder unter 14) sind ebenso erforderlich wie ein gültiger Nachweis des Wohnsitzes.

# III. Arbeitsmarkt und Beschäftigung (1/2)

## I. Allgemeine Informationen

Die Russische Föderation hat 74,9 Mio. Arbeitskräfte (Menschen im Alter von 15-72 Jahren). Etwa 61,9 % der Bevölkerung sind erwerbstätig.

Die wichtigsten Sektoren sind der Groß- und Einzelhandel, Reparaturservices, Fabrikarbeit, Transport- und Kommunikationsservice, Bildungsbereich, Gesundheits- und Sozialwesen, Bauwesen, Staatsdienst und Landwirtschaft.

Die Arbeitsbestimmungen werden durch das Arbeitsgesetzbuch bestimmt, welches beispielsweise vorsieht, dass Personen ab 14 Jahren, mit Einwilligung der Eltern und der Vormundschaftsbehörde, arbeiten dürfen. Russische Staatsbürger/-innen haben überall im Land Zugang zum Arbeitsmarkt.

Der monatliche Durchschnittslohn betrug im Herbst 2018 42.332 RUB (ca. 590 EUR). Durchschnittliche Löhne lagen bei 42.200 RUB (ca. 588 EUR) in der Bildung, bei 41.339 RUB (ca. 576 EUR) in Kultur und Sport, bei 44.048 RUB (ca. 614 EUR) in der medizinische Pflege und sozialen Berufen sowie bei 93.717 RUB (ca. 1.306 EUR) in Wissenschaft, Forschung und Entwicklung.

Die momentane Arbeitslosenquote liegt bei 4,9%, kann regional jedoch stark abweichen.

## 2. Unterstützung bei der Arbeitsplatzsuche

Arbeitszentren gibt es überall im Land. Diese stellen verschiedene Dienstleistungen zu Verfügung.

Mehr Informationen zu finden unter:

[http://mxkr.ru/ru/tsentry\\_zanjatosti](http://mxkr.ru/ru/tsentry_zanjatosti)

Eine Online-Datenbank für Arbeitsangebote in der gesamten Russischen Föderation findet man hier: [www.trudvsem.ru](http://www.trudvsem.ru)

Ebenfalls gibt es eine Reihe privater Arbeitsvermittlungen, für deren Services man bezahlen muss. Beispiele sind:

- [www.hh.ru](http://www.hh.ru)
- [www.irr.ru](http://www.irr.ru)
- [www.vakant.ru](http://www.vakant.ru)
- [www.top-job.ru](http://www.top-job.ru)
- [www.superjob.ru](http://www.superjob.ru)

Arbeitslose BürgerInnen sollten sich bei der Jobsuche proaktiv verhalten. Die Arbeitsagenturen vermitteln freie Stellen, aber das eigenständige Durchsuchen der Webseiten ist hilfreich und erforderlich.

## 3. Arbeitslosenunterstützung

Allgemeine Informationen über staatliche / private Arbeitslosenhilfe

Eine Person kann sich bei den Arbeitsagenturen der Föderalen Behörde für Arbeit und Beschäftigung (Rostrud) arbeitslos melden und Arbeitslosenhilfe beantragen.

Daraufhin wird die Arbeitsagentur innerhalb von 10 Tagen einen Arbeitsplatz anbieten. Sollte der/die Bewerber/-in diesen zurückweisen, wird er/sie als arbeitslos registriert werden.

Leistungen und Kosten

Ein Arbeitslosengeld wird auf Grundlage des durchschnittlichen Gehalts des letzten Beschäftigungsverhältnisses kalkuliert. Der Mindestlohn pro Monat beträgt 1500 RUB (ca. 21 EUR) und der Maximallohn 8000 RUB (ca. 111 EUR). Gelder werden monatlich ausgezahlt. Voraussetzung ist jedoch die notwendige Neubewertung (normalerweise zwei Mal im Monat) der Bedingungen durch die Arbeitsagenturen. Die Leistungen können unter verschiedenen Umständen auch beendet werden.

## III. Arbeitsmarkt und Beschäftigung (2/2)

### 4. Weiterbildung

Arbeitssuchende, die sich bei der Föderalen Behörde für Arbeit und Beschäftigung registriert haben, haben das Recht an kostenlosen Fortbildungen teilzunehmen und so ihre Qualifikationen zu verbessern. Ebenfalls bieten private Schulen, Trainingszentren und Institute Schulungen an. Diese sind jedoch nicht kostenlos. Beispielpreise für Kursangebote:

Computer Training (2-4 Monate): 130-330 EUR.

Fahrstunden und Führerschein:	270-625 EUR
Accounting Kurse (2-4 Monate):	263-355 EUR
Friseur-Kurse/Make-up Kurse:	315-727 EUR
Englischkurse:	
• Gruppenkurse (3-4 Monate):	300-575 EUR
• Privatstunden:	10-58 EUR/Std.

### Arbeitslosenhilfe: Zugang speziell für Rückkehrende

#### Berechtigung und Voraussetzungen

Die Arbeitsagenturen registrieren russische Staatsbürger/-innen, die keine Arbeitsstelle oder sonstiges Einkommen haben und auf der Suche nach einem Job sind.

#### Anmeldeverfahren

Wer als arbeitslos registriert werden will, muss sich bei der lokalen Arbeitsagentur anmelden.

#### Erforderliche Dokumente

- Pass oder Passersatzdokument
- Arbeitsbuch oder dessen Duplikat
- Gehaltsabrechnung des letzten Arbeitsjahres im vorigen Job
- Bescheinigung Steueridentifikationsnummer (INN-Zertifikat)
- Rentenversicherungsbescheinigung
- Nachweise über Bildung und berufliche Fähigkeiten



# IV. Wohnsituation

## I. Allgemeine Informationen

Die aktuelle durchschnittliche Miete in verschiedenen Städten der Russischen Föderation können im Internet eingesehen werden:

<https://rosrealty.ru/cena/arenda>

Die Kosten sind regionsabhängig. Durchschnittliche monatliche Nebenkosten liegen in der Russischen Föderation derzeit bei 3.200 RUB (43,80 EUR). In allen Regionen der Russischen Föderation gibt es viele Wohnungen und Häuser.

### Wohnmöglichkeiten und Sozialwohnungen:

Bürger/-innen ohne Unterkunft oder mit einer unzumutbaren Unterkunft und sehr geringem Einkommen können kostenfreie Apartments beantragen. Dennoch ist dabei mit Wartezeiten von einigen Jahren zu rechnen. Informationen über die jeweiligen Kategorien zur Qualifizierung für eine kostenlose Unterkunft sowie die dazu notwendigen Dokumente erhält man bei den kommunalen Stadtverwaltungen.

## 2. Unterstützung bei der Wohnungssuche

Angebote findet man hier:

- <http://www.incom.ru/>
- <http://www.miel.ru/>
- <http://www.cian.ru/>
- <http://mainsearch.ru/>
- <http://495-9256601.ru/>
- [www.kvartirant.ru](http://www.kvartirant.ru)
- [www.avito.ru](http://www.avito.ru)
- [www.irr.ru](http://www.irr.ru)

## 3. Finanzielle Unterstützung

Es gibt in der Russischen Föderation keine Zuschüsse für Wohnungen. Einige Banken bieten jedoch für einen Wohnungskauf niedrige Kredite an (min. 12 %).

Junge Familien mit vielen Kindern können staatliche Zuschüsse (Mutterschaftszulagen) für wohnungswirtschaftliche Zwecke beantragen. Im Jahr 2018 lag dieser Zuschuss bei 453.026 RUB (ca. 6.206 EUR).



## IV. Wohnsituation (2/2)

### Wohnsituation: Anlaufstellen speziell für Rückkehrende/Vulnerable Gruppen

In der Russischen Föderation gibt es Unterkunftmöglichkeiten für Opfer von Menschenhandel, häuslicher Gewalt, alleinstehende Mütter und andere vulnerable Gruppen. In der Regel werden diese Unterkünfte von lokalen NGOs verwaltet. Es wird empfohlen, sich vor der Rückkehr ins Land über mögliche Unterkünfte in der jeweiligen Zielregion zu informieren.

Die folgende Liste zeigt Organisationen, die Unterkünfte verwalten:

#### **Internationale Freiwilligenorganisation “Alternativa”**

Für Opfer von Zwangsarbeit, sexueller Ausbeutung, Sklaverei und häuslicher Gewalt

Bersenevskaya Naberezhnaya, 8 c I  
119072, **Moskau**, RF  
Tel: +7 800 550 71 40  
Email: [rabstvo2013@yandex.ru](mailto:rabstvo2013@yandex.ru)  
Internet: [www.alternative.help](http://www.alternative.help)

#### **NGO “Women for Development”**

Für Opfer häuslicher Gewalt und Frauen und Kinder in schwierigen Situationen

Bisultanov Str., 103A  
366041, **Grozny**, Tschetschenien, RF  
Tel.: +7 928 789 96 61  
Email: [bazaeva@mail.ru](mailto:bazaeva@mail.ru)  
Internet: [womenfd.com](http://womenfd.com)

#### **Staatl. finanzierte Institution “Crisis Center for Women and Children”**

Für in Moskau registrierte Frauen und Kinder in schwierigen Situationen

Dubki Str., 9A  
127422, **Moskau**, RF  
Tel: +7 499 977 17 05  
Email: [kcpz@mos.ru](mailto:kcpz@mos.ru)  
Internet: [www.krizis-centr.ru](http://www.krizis-centr.ru)

#### **Staatl. finanzierte Sozialeinrichtung “Stavropol Social Services Center for Family and Children”**

Für Familien und Frauen und Kinder in schwierigen Situationen

Mira Str., 278Г  
355004, **Stawropol**, Stawropol, RF  
Tel: +7 865 228 02 95  
Email: [c-semya@yandex.ru](mailto:c-semya@yandex.ru)  
Internet: [www.centerhelp26.ru](http://www.centerhelp26.ru)

#### **Krisenzentrum “Dom dlya Mamy”**

Für alleinstehende Mütter und Opfer häuslicher Gewalt

Stanislavskogo Str., 22 c I  
109004, **Moskau**, RF  
Tel: +7 495 678 75 46, +7 965 262 98 78  
Email: [m.m.studenikina@yandex.ru](mailto:m.m.studenikina@yandex.ru)  
Internet: [www.miloserdie.help](http://www.miloserdie.help) / [krizisnyy-tsentr-dom-dlya-mamy](http://krizisnyy-tsentr-dom-dlya-mamy)

#### **Mutter-Kind Hilfszentrum “Teply Dom na Gore”**

Für alleinstehende Mütter und Opfer häuslicher Gewalt

Imama Shamilya Prospekt, 14  
367008, **Makhachkala**, Republik Dagestan, RF  
Tel: +7 963 790 41 09  
Internet: [www.instagram.com/tepliy\\_dom\\_na\\_gore/](http://www.instagram.com/tepliy_dom_na_gore/)  
[vk.com/td\\_na\\_gore](http://vk.com/td_na_gore)

#### **Mutter-Kind Tagesstätte “Angel-Khranitel”**

Für alleinstehende Mütter und Opfer häuslicher Gewalt

Shishkova Str., 65  
394068, **Voronezh**, RF  
Tel: +7 951 867 92 38, +7 908 142 57 56  
Email: [priut-ah@yandex.ru](mailto:priut-ah@yandex.ru)  
Internet: [www.centrmama.ru](http://www.centrmama.ru)

#### **Krisenzentrum für Frauen “Kitezh”**

Für Frauen und Kinder in schwierigen Situationen und Opfer häuslicher Gewalt

**Moskau Oblast**, Yaroslavskaya Oblast (Die Adresse wird erst nach einem persönlichen Gespräch genannt)  
Tel: +7 916 920 10 30  
Email: [tsentr.kitej@gmail.com](mailto:tsentr.kitej@gmail.com)

# V. Sozialwesen (1/2)

## I. Allgemeine Informationen

Die Russische Föderation hat ein reguläres Sozialversicherungs-, Wohlfahrts- und Rentensystem. Dieses bietet bedürftigen Personen Hilfe an (<http://www.rosmintrud.ru/>).

### Kosten:

Eine finanzielle Beteiligung der Profitierenden ist nicht notwendig.

### Leistungen:

Leistungen hängen von der spezifischen Situation der Rückkehrenden ab.

## Sozialwesen: Zugang/Voraussetzungen speziell für Rückkehrende

### Berechtigung und Voraussetzungen

Rückkehrende haben wie alle anderen russischen Staatsbürger/-innen Anspruch auf Teilhabe am Sozialversicherungs-, Wohlfahrts- und Rentensystem, solange sie die jeweiligen Bedingungen erfüllen.

### Anmeldeverfahren

Rückkehrende sollten sich an das lokale Büro des Ministeriums für Arbeit und sozialen Schutz wenden, wo sie über die weitere Prozedur und notwendige Schritte informiert werden.

### Erforderliche Dokumente

Während des oben genannten Informationsgesprächs mit dem Ministerium wird auf eventuell benötigte Dokumente hingewiesen

## 2. Rentensystem

Detaillierte Informationen können folgender Homepage entnommen werden:  
<http://www.pfrf.ru/>

Personen im Rentenalter (60 Jahre für Frauen und 65 Jahre für Männer) mit mindestens fünfjährigen Versicherungszahlungen haben das Recht auf eine Altersrente. Weitere Kategorien zur Rentenberechtigung findet man hier:  
[http://www.pfrf.ru/knopki/online\\_kons/](http://www.pfrf.ru/knopki/online_kons/)

Begünstigte müssen sich bei der lokalen Pensionskasse melden und erhalten dort, nach einer ersten Beratung, weitere Informationen zu den Verfahrensschritten. Informationen zu den erforderlichen Dokumenten erhält man ebenfalls bei der ersten Beratung.

### Kosten und Leistungen:

Eine finanzielle Beteiligung ist nicht erforderlich. Zu erhaltende Leistungen werden ebenfalls in der Erstberatung diskutiert.

## Rentensystem: Zugang / Voraussetzungen speziell für Rückkehrende

### Berechtigung und Voraussetzungen

Es gibt keine Sonderregelungen für Rückkehrende: Sobald sie das vorgeschriebene Rentenalter (60 für Frauen, 65 für Männer) erreichen und für mindestens 10 Jahre Rentenversicherungsbeiträge eingezahlt haben, besteht Anspruch auf Altersrente. Für andere Gruppen, die Anspruch auf Renten/Pensionen haben, bitte die oben stehenden Links benutzen.

### Anmeldeverfahren

Es muss sich beim lokalen Rentenfonds registriert werden. Dort erhält man eine Beratung mit Informationen bezüglich der weiteren Schritte.

### Erforderliche Dokumente

Während des Beratungsgesprächs mit dem Rentenfonds wird auf benötigte Unterlagen hingewiesen.

## V. Sozialwesen (2/2)

### 3. Schutzbedürftige Personen

Zum Kreis schutzbedürftiger Personen zählen Familien mit mehr als 3 Kindern, Menschen mit Beeinträchtigungen sowie ältere Menschen. Staatliche Zuschüsse werden durch die Pensionskasse bestimmt.

#### Familienhilfe:

Monatliche Zahlungen für das erste Kind liegen bei 3.142 RUB (43 EUR). Beim zweiten Kind sowie weiteren Kindern liegt der Betrag bei 6.284 RUB (86 EUR). Der Maximalbetrag liegt bei 26.152 RUB (358 EUR).

Mehr Informationen für Familien mit drei oder mehr Kindern findet man unter:

[http://www.socialnaya-podderzhka.ru/mery\\_socialnoj\\_podderzhki/mer\\_y\\_socialnoj\\_podderzhki\\_mnogodetnyh\\_semej/](http://www.socialnaya-podderzhka.ru/mery_socialnoj_podderzhki/mer_y_socialnoj_podderzhki_mnogodetnyh_semej/).

#### Mutterschaftsschutz:

Mutterschaftsurlaub kann bis zu 140 Tage bei vollem Gehaltsbezug beantragt werden (70 Tage vor der Geburt, 70 Tage danach). Im Falle von Mehrlingsgeburten kann dieser auf 194 Tage erhöht werden.

Das Minimum der Mutterschaftshilfe liegt bei 100% des gesetzlichen Mindestlohns, jedoch nur bis zu einem Maximum im Vergleich zu einem 40h Vollzeitjob. Den aktuellen Zahlen entsprechend liegt der Mindestbetrag der Mutterschutzhilfe dementsprechend bei 9.489 RUB (130 EUR) und der Maximalbetrag bei 61.327 RUB (840 EUR).

#### Behindertenrente:

Arbeitnehmer/-innen mit einem Behindertenstatus haben das Recht auf eine Behindertenrente. Dies gilt unabhängig von der Ursache der Behinderung. Die Rente wird für die Dauer der Behinderung gewährt oder bis zum Erreichen des normalen Rentenalters.



# VI. Bildungssystem

## I. Allgemeine Informationen

Jedes Kind hat das Recht auf Bildung in der Vorschule und Schule. Generelle Informationen zum Bildungssystem findet man auf: <http://xn--80abucjibhv9a.xn--plai/>

Bildungsniveau	Alter
Krippe, Kindergarten	0-3
Kindergarten	3-6
Grundschule	
Grundschule	6-10
Weiterführende Schule	
Mittelschule	10-15
Gymnasium, Ausbildung	15-18
Höhere Bildung	
Universität, Berufsschule etc.	ab 18

## 2. Kosten, Studienkredite und Stipendien

Kindergärten sind grundsätzlich kostenlos, für einige Angebote werden jedoch Gebühren erhoben, welche stark variieren. Der Besuch einer Grundschule ist in jedem Fall kostenlos. Einige Schulen bieten kostenpflichtige Zusatzleistungen an.

### Zugang und Voraussetzungen für Stipendien und/oder Kredite für Studiengebühren:

Es gibt staatlich finanzierte sowie auch private Hochschulmöglichkeiten. Einige Institutionen bieten limitierte Stipendien an. Als Grundlage dafür dienen die Ergebnisse der Abschlussexamen oder interne Prüfungen. Auch Banken bieten spezielle Kredite an. Diese beginnen ab einem Zinssatz von 7,5 %.

## 3. Anerkennung ausländischer Abschlüsse

Die jeweiligen Dokumente müssen ins Russische übersetzt werden und eine Apostille enthalten.

## Bildungssystem: Zugang und Anmeldeverfahren speziell für Rückkehrende

Rückkehrende können Kinder wie alle StaatsbürgerInnen direkt bei Schulen und Kindergärten anmelden. Onlineanmeldungen sind ebenfalls möglich: <https://www.gosuslugi.ru/10999>.

Für die Einschreibung in einer Schule oder einem Kindergarten werden folgende Dokumente benötigt:

- Antragsformular (Online oder MFC)
- Geburtsurkunde
- Nachweis über permanenten Wohnsitz
- Ausweisdokument der Eltern
- Medizinisches Formblatt (ausgefüllt von einer Poliklinik)
- Impfpass

Wenn das Kind im Ausland studiert hat, sollten die Eltern einen übersetzten Nachweis der Schule und ein akademisches Zeugnis vorweisen.

# VII. Konkrete Unterstützung für Rückkehrende

## 1. Reintegrationsprogramme

Rückkehrende werden grundsätzlich nicht als eigene Kategorie oder schutzbedürftige Gruppe aufgefasst. Folglich gibt es keine individuelle Unterstützung durch den russischen Staat.

## 2. Finanzielle und Administrative Unterstützung

Mikrokredite für Kleinunternehmen können bei Banken beantragt werden (der Zinssatz liegt bei mind. 10,6 %). Einige Regionen bieten über ein Auswahlverfahren spezielle Zuschüsse zur Förderung von Unternehmensgründung an.

## 3. Unterstützung zum Start von einkommensgenerierenden Aktivitäten

Programme zur Unterstützung kleiner Unternehmen werden auf regionalem Level implementiert, aber die verfügbaren Fördersummen sind begrenzt. Projekte und Kandidat/-innen werden deshalb auf Basis eines Auswahlverfahrens der jeweiligen Businesspläne bestimmt. Die Förderung kann in Form eines Zuschusses oder eines Kredites erfolgen.



Credit: IOM Moscow / 2016

## VIII. Kontaktinformationen und nützliche Links (1/4)

### Internationale Organisationen, NGOs und Humanitäre Hilfsorganisationen

#### **International Organization for Migration**

Mission in der Russischen Föderation  
2<sup>nd</sup> Zvenigorodskaya str., 12  
123100, Moskau, RF  
Tel: +7 495 7978722, +7 499 2533522  
Email: [iommoscow@iom.int](mailto:iommoscow@iom.int)  
Internet: <http://moscow.iom.int>

#### **The UNHCR Representation in the Russian Federation**

Leontievskiy lane, 9  
125009, Moskau, RF  
Tel: +7 495 6600901  
Email: [rusmo@unhcr.org](mailto:rusmo@unhcr.org)  
Internet: <http://www.unhcr.ru/>

#### **Russian Red Cross Society**

Cheryomushkinskiy proezd, 5  
117036, Moscow, RF  
Tel: +7 499 1267571 / 1260190 / 1267611  
Email: [mail@redcross.ru](mailto:mail@redcross.ru)  
Internet: <http://redcross.ru>

#### **Civic Assistance Committee**

Olympiyskiy prospect, 22  
129110, Moscow, RF  
Tel: +7 495 6811823 / 6811532  
Internet: <http://refugee.ru>

#### **Women for Development**

Koltsova str., 103A, Staropromyslovskiy district,  
Grozny, the Chechen Republic, RF  
Tel: +7 928 7899661  
Email: [bazaeva@mail.ru](mailto:bazaeva@mail.ru)  
Internet: <http://womenfd.com/>

#### **Sodruzhestvo – Dagestan Regional Public Organization for the Protection of Women’s and Children’s Rights**

Magomedtagirova str., 163, apt. 15  
Makhachkala, the Republic of Dagestan  
Tel: +7 989 4701513  
Email: [gelichova@mail.ru](mailto:gelichova@mail.ru)  
Internet: <http://dagwoman.ru/>

## VIII. Kontaktinformationen und nützliche Links (2/3)

### Relevante lokale Organisationen (Arbeitsagenturen, Krankenkassen, etc.)

#### Ministry of Labor of the Chechen Republic

Grozny, Delovaya str., 15

Tel: +7 (8712) 22-21-22

Email: mail@mtchr.ru

#### Adressen und Kontakte der lokalen

#### Arbeitsagenturen finden sich auf der Website:

<http://mtchr.ru/?s=%D1%86%D0%B5%D0%BD%D1%82%D1%80%D1%8B+%D0%B7%D0%B0%D0%BD%D1%8F%D1%82%D0%BE%D1%81%D1%82%D0%B8&submit>

#### State Employment Center in Groznenskiy district

Grozny, A. A. Kadyrov Avenue, 217

Head: Shakhgeriev Temirlan Ruslanovich

Email: 3233233@mail.ru

Tel: 8 (8712) 33-36-20, 8 (988) 904-31-07, 8 (989) 926-47-24

#### Ministry of Labor of Dagestan

Makhachkala, Abubakarova str., 117

Tel: +7 (8722) 64-15-04; +7(8722)67-94-43

Internet: www.dagmintrud.ru

E-mail: mintrud@e-dag.ru

Internet: [www.dagmintrud.ru](http://www.dagmintrud.ru)

#### Adressen und Kontakte der lokalen

#### Arbeitsagenturen finden sich auf der Website:

<http://www.dagmintrud.ru/uchrezhdeniya/tsentry-zanyatosti-naseleniya/>

#### Ministry of Labor of Ingushetia

Magas, Novaya str., 11

Tel: 8 (8734) 55-20-65

Email: mintrudi@mail.ru

<https://mintrudri.ru/index.php/kontakty>

#### Adressen und Kontakte der lokalen

#### Arbeitsagenturen finden sich auf der Website:

<http://ingushetia.regiontrud.ru/home/zan/czn.aspx>

#### Department of labor and employment of Krasnodar region

Krasnodar, Zipovskaya str.,5

Tel.: +7 (861) 252-34-96

Email: dgsz@krasnodar.ru

Internet: [www.kubzan.ru](http://www.kubzan.ru)

#### Employment Center in Stavropol

Stavropol, Lermontova str., 181

Tel: +7 (8652) 94-39-52

### Services zur Unterstützung bei der Jobsuche, Wohnungssuche, etc.

#### „Region“ estate agency

The Chechen Republic

40a Kadyrova Avenue, office 22

Tel: +7(960)440-77-22; +7(965)965-40-40; +7(928)017-01-72

Email: region\_rielt@mail.ru

Internet: <http://region-95.ru/>

## VIII. Kontaktinformationen und nützliche Links (3/3)

### Sonstige Kontakte (NGOs für Frauen und Kinder, Mikrokreditinstitute, etc.)

#### **Ombudsman for Human Rights in the Chechen Republic**

Prospect Esambayeva, 4  
364051, Grosny, Tschetschenien  
Tel: +7 8712 223457 / 22-31-35  
Email: upch\_chr@mail.ru  
Internet: <http://chechenombudsman.ru>

#### **Ombudsman for Human Rights in the Republic of Dagestan**

Lenin square., 2  
367005, Makhachkala, Dagestan  
Tel: +7 (8722) 678799 / 673138 / 673152  
Email: dag.ombudsman@mail.ru  
Internet: <http://dagombu.ru/>

#### **Ombudsman for Children's Rights in the Chechen Republic**

Grozny, V. V. Putin Avenue, 3  
364051, Tschetschenien  
Tel: +7 8712 223651  
Email: pravarebenkachr@mail.ru  
Internet: <http://deti.gov.ru/region/chechen/bio>

#### **Ombudsman for Children's Rights in the Republic of Dagestan**

Lenina pl., 1  
367005, Makhachkala, the Republic of Dagestan  
Tel: +7 (8722) 517658 / 8 (8722) 517648  
Email: mamutaeva@rambler.ru  
Internet: <http://www.ombudsmandeti.ru/dagestan.html>

#### **Ombudsman for Human Rights in Republic of Ingushetia**

D. Malsagova st., 11  
386001, Magas, the Republic of Ingushetia  
Tel: +7 (8734) 551175, +7 963 1724270  
Email: upch\_ing@mail.ru  
Internet: <http://ingushombudsman.ru/>

#### **Ombudsman for Children's Rights in Republic of Ingushetia**

D. Malsagova st., 11  
386000, Magas, the Republic of Ingushetia  
Tel: +7 8734 551921 / 551175  
Email: ingush@rfdeti.ru  
Internet: <http://deti.gov.ru/region/ingush>